



Bern, 11. Mai 2016

Medienmitteilung

Holz – viel mehr als ein Rohstoff

Aus Holz entstehen moderne Mehrfamilienhäuser und deren Innenräume können mit demselben Rohstoff umweltfreundlich geheizt werden. Was viele nicht wissen: die Nutzung von Holz hinterlässt keine bleibenden Spuren in der Landschaft und Holz wächst stetig nach. Die Schweiz könnte ihren ökologischen Fussabdruck sogar noch verkleinern. Der nächste Waldspaziergang mit dem Forstmeister der Burgergemeinde Bern widmet sich dem Rohstoff Holz.

Holz finden wir in unserem Alltag fast überall. Vom Laminat über den Parkettboden bis hin zum Blatt Papier. Viele Produkte basieren auf diesem Rohstoff. Sogar in einer einfachen Fertigsuppe finden wir Sägemehl in Form von Zellulose. 11 Mio. Kubikmeter Holz verbraucht die Schweizer Bevölkerung jährlich. Der inländische Wald stellt diese Holzmenge nachhaltig bereit. Heute werden davon jedoch lediglich 5 Mio. Kubikmeter genutzt. Die übrigen 6 Mio. Kubikmeter werden importiert. Mit den langen Transportwegen und den zum Teil nicht nachhaltigen Nutzungsarten in den Herkunftsländern exportieren wir unseren ökologischen Fussabdruck. Inländisches Holz ist nicht nur aus diesen Gründen ökologisch nachhaltig. Die weltweiten Emissionen an Kohlendioxid (CO₂) sind einer der wesentlichen Gründe für den Klimawandel. Bäume binden im Verlauf ihres Wachstums Kohlendioxid aus der Atmosphäre. Dabei dient der Kohlenstoff als Bausubstanz für neue Äste, Blätter und Wurzeln, während der Sauerstoff an die Umwelt zurückgegeben wird.

Wird ein Baum geerntet und dessen Holz verarbeitet, bindet dies den Kohlenstoff für Jahrzehnte in einem Produkt. Die Verwendung von Holzprodukten aus Schweizer Holz (Häuser, Möbel usw.) beinhaltet geringe graue Energie (versteckter CO₂ Ausstoss durch Produktion), trägt zu gepflegten und vitalen Wäldern bei und schont die Umwelt. Das Potenzial ist noch nicht ausgeschöpft. Der aktuelle Holzbauanteil von 15% liesse sich verdoppeln. Im Gegensatz zu anderen Baustoffen und Energieträgern hinterlässt die Nutzung von Holz keine bleibenden Spuren in der Landschaft und Holz wächst stetig nach.

Burgergemeinde Bern · Forstbetrieb

Halenstrasse 10 · 3012 Bern

Einladung zum Waldspaziergang vom 18. Mai 2016 um 18.45 Uhr

Zum Thema «Holz - viel mehr als ein Rohstoff» lädt die Burgergemeinde Bern am Mittwoch 18. Mai um 18.45 Uhr zu einem Waldspaziergang mit dem Forstmeister Stefan Flückiger ein. Die Führung für Jung und Alt dauert eine Stunde und ist kostenlos. Treffpunkt: Forstzentrum, Halenstrasse 10, 3012 Bern. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldung an forstbetrieb@bgbern.ch.

Weitere thematische Waldspaziergänge finden wie folgt statt:

Mittwoch, 22. Juni 2016, 18.45 - 20.00 Uhr, «Brennholzspalten mit dem Beil»

Mittwoch, 24. Juni 2016, 18.45 - 20.00 Uhr, «Wie funktioniert Waldbewirtschaftung?»

Mittwoch, 21. September 2016, 18.45 - 20.00 Uhr, «Erntezeit im Wald»

Weitere Auskünfte erteilt: Stefanie Gerber Frösch, Kommunikation, Mobile 079 876 59 67.